

Studierende der sozialen Berufe (m/w/d) für den ehrenamtlichen Besuchsdienst in Krankenhäusern und Altenhilfe-Einrichtungen

Wir, die Grünen Damen und Herren (GDuH) leisten Besuchsdienste in Krankenhäusern und Altenhilfe-Einrichtungen. Wir sind geschulte Laien, die ehrenamtlich und verantwortungsvoll Wünsche von Patient*innen und Bewohner*innen erfüllen. Indem wir uns Zeit nehmen, und Dinge tun, zu denen die hauptamtlich Mitarbeitenden der Häuser nicht die nötige Zeit und Ruhe haben, tragen wir zum Wohlbefinden dieser Menschen bei. Wir sind Frauen und Männer aller Altersgruppen, die belastbar sind und Menschen in Krisensituationen Zuwendung schenken.

Voraussetzung für dieses Ehrenamt ist:

- wöchentliche Mitarbeit: 2-4 Stunden
- Mindestalter 18 Jahre
- Kontaktfreudigkeit und Freundlichkeit
- Verschwiegenheit und Zuverlässigkeit
- psychische und physische Belastbarkeit
- Einfühlungsvermögen, emotionale Stabilität, Selbstbewusstsein und eine positive Ausstrahlung.

Im Helios Klinikum Emil von Behring in Zehlendorf tun dies momentan sieben Grüne Damen. Sie erfüllen ihren ehrenamtlichen Besuchsdienst im Sinne christlicher Nächstenliebe und im gegenseitigen Vertrauen in der Gruppe. In monatlichen Gruppentreffen nehmen sie sich Zeit für den Gedankenaustausch und erhalten Fortbildungsangebote, damit sie ihren Dienst auf einer guten Basis ausüben können.

Der ehrenamtliche Besuchsdienst im Krankenhaus umfasst:

- Da sein und Zuhören: den Patient*innen und Bewohner*innen die Möglichkeit geben, das auszusprechen, was sie bewegt
- Ablenkung und Anregungen: Vorlesen, Spielen, Erzählen und Singen
- Lotsendienste: Hilfe bei der Aufnahme im Krankenhaus
- Begleitung zu Untersuchungen, Therapien, Andachten und Veranstaltungen sowie bei aktivierenden Spaziergängen
- Erledigungen: kleine Besorgungen, Behördengänge, Briefe schreiben oder Telefonate führen
- Einsatz des Bücherwagens
- Betreuung von besonders vulnerablen Menschen, z.B. mit dementieller Erkrankung

Die Grünen Damen und Herren sind in der Evangelischen Kranken- und Altenhilfe e.V. (eKH) zusammengeschlossen. Als bundesweites Netzwerk mit rund 7.000 Grünen Damen und Herren in über 500 Gruppen übernimmt die eKH Verbandsaufgaben und unterstützt mit Fortbildungen in verschiedenen Formaten ihre Mitglieder. Sie arbeitet ökumenisch und will als Verband gemeinsam mit politisch Verantwortlichen nachhaltige Rahmenbedingungen für die ehrenamtliche Begleitung kranker und alter Menschen schaffen.

Eine starke Gemeinschaft! Wenn Sie auch dazu gehören wollen, wenden Sie sich an die Einsatzleitung der Gruppe, in der Sie mitwirken möchten, oder an die Ansprechpartner*innen der eKH.

Kontakt:

Elisabeth Knoche

Landesbeauftragte für Berlin

knoche@ekh-deutschland.de

0160/99615748